



Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“

mit den Gemeinden Fockendorf, Gerstenberg, Haselbach, Treben und Windischleuba

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“, Treben, Breite Straße 2, Telefon: 034343 7030, Fax: 034343 70327
Auflage: 2.650 Exemplare E-Mail: amtsblatt@vg-pleissenaue.de
Redaktion: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“, Treben, die Gemeinschaftsvorsitzende
Herstellung und Druck: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR, Dorfstraße 10, 04626 Schmölln OT Nöbdenitz,
Telefon: 034496 60041, Fax: 034496 64506, E-Mail: pleissenau@nico-partner.de
Das Amtsblatt der VG „Pleißenau“ wird kostenlos an alle Haushalte und Unternehmen im Gebiet der Mitgliedsgemeinden verteilt.
Weitere Exemplare können für 1,00 EURO in der VG „Pleißenau“ erworben werden.

32. Jahrgang

26. Oktober 2024

Ausgabe 10

Kreisstraßenabschnitt in der Ortslage Pahna wieder für den Verkehr frei!

Seit dem 15. Oktober 2024 rollt der Verkehr wieder auf der Kreisstraße in Pahna. Die Straßenbauarbeiten sind beendet. Zwischen Pahna und dem Beginn der Bewaldung, dem Pahnaholz, hatte der Landkreis in den zurückliegenden Monaten die Kreisstraße saniert. Auf einer Länge von 600 Metern wurde die Fahrbahn verbreitert, grundhaft ausgebaut und mit einem neuen Asphaltbelag versehen. In Zuge der Maßnahme tauschte der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL) die Trinkwasser- und Abwasserleitung gleich mit aus und die Telekom verlegte Erdkabel für den Breitbandausbau. Allein der Straßenbau schlug mit 1,07 Millionen Euro zu Buche. Der ZAL investierte 762.000 Euro ins Trink- und Abwassernetz und die Gemeinde finanzierte 393.000 Euro für die Erneuerung des Gehweges, der Straßenbeleuchtung und der Bushaltestelle.

Schließlich wurde auch an den Natur- und Umweltschutz gedacht: Die für den Straßenbau erforderlichen Eingriffe in die Natur werden mit Ausgleichsmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen ersetzt. Und damit Amphibien und Kleintiere sicher von der einen auf die andere Straßenseite gelangen können, wurde ein Kleintiertunnel in die Straße eingebaut.



Offizielle Freigabe der Straße durch (v. l. n. r.): Tilo Jentzsch (Firma Reif), Karsten Jähnig (Bürgermeister Fockendorf),
Ronny Zirpel (Ingenieurpartnergesellschaft ZIRPEL & PAUTSCH), Wolf Aubrecht (Fachdienstleiter Straßenbau und
Straßenverwaltung, Landratsamt Altenburger Land), Marcel Greunke (Ehrenamtlicher Beigeordneter),
Rocco Burkhardt (Wassermeister ZAL) und Uwe Berbig (Bauleiter, Firma Reif).

Das nächste Amtsblatt erscheint am 30.11.2024. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 21.11.2024

Sitz der Verwaltungsgemeinschaft

VG „Pleißenau“, Breite Straße 2, 04617 Treben

Telefon-Nummern:

Zentrale	034343 703 - 0
Vorsitzende/Kämmerei	034343 703 - 12
Bauamtsleiterin	034343 703 - 19
Hauptamt/Personal	034343 703 - 16
Ordnungsamt/Straßenwesen	034343 703 - 17
Grundsteuer (Steueramt)	034343 703 - 24
Friedhofsverwaltung	034343 703 - 26
Kassenverwaltung	034343 703 - 14
Kasse	034343 703 - 23
Einwohnermeldeamt	034343 703 - 15
Bauverwaltung/Liegenschaften	034343 703 - 13
Fax	034343 703 - 27
E-Mail:	info@vg-pleissenau.de

Öffnungszeiten der VG „Pleißenau“

Mo., Mi., Do.	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Kontakt zur Dorfhelperin

Zu erreichen unter Telefon: 0176 41540894.

Schiedsstelle der VG "Pleißenau"

Kontakt über Herrn Höser unter Telefon: 0176 56228852

Sprechtag des Kobs

jeden 2. und 4. Dienstag, von 15:00 bis 17:00 Uhr,
in 04617 Treben, Breite Straße 2, Tel. 034343 55961

Kontakt zum Revierförster

In dringenden Fällen erreichen Sie Herrn Anders unter Telefon:
0172 3480425.

**Glückwünsche
AN DIE JUBILARE**

Die Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“ gratuliert allen Altersjubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Einen herzlichen Glückwunsch auch den Ehepaaren, welche ein Ehejubiläum feiern. Mögen Ihnen noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre beschieden sein.

Ganz herzlich gratulieren wir Frau Margret Bachmann aus Borgishain zum 85. Geburtstag.

© Frank Bachmann

Geschäftszeiten der Gemeinden

Gemeinde Fockendorf

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Telefon/Fax: 034343 51917

Gemeinde Gerstenberg

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 03447 832190 Fax: 03447 861969

Gemeinde Haselbach

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 034343 51326 • Fax: 034343 52565

Gemeinde Treben

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag, von 15:30 bis 17:00 Uhr

Telefon: 034343 51388

Öffnungszeiten der Bibliothek Treben

Montag, von 11:00 – 13:00 Uhr

Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Gemeinde Windischleuba

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 03447 836250 • Fax: 03447 899590

Bereitschaft Bauhof Windischleuba

Montag bis Donnerstag 06:00 – 15:00 Uhr

Freitag 06:00 – 12:00 Uhr

zu erreichen über 0160 8452704

www.kanzlei-klein-altenburg.de

Kanzlei Klein & Streu

Rechtsanwälte



Helge Klein

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht

Robert Streu

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Diplom-Verwaltungswirt (FH)

Friedrich-Ebert-Straße 9, D-04600 Altenburg, Fon: (03447) 509016 Fax: (03447) 509045

Zukunft mit System

SANITÄR · HEIZUNG

GRASHOFF

Innungsfachbetrieb
04617 Treben/Primmelwitz 4
Tel. 034343 51 931 · 0172 62 72 033

www.heizung-grashoff.de

Nichtamtlicher Teil

Schließtage der Kitas 2025

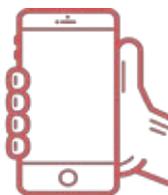
- 23.12.2024 – 03.01.2025
Weihnachten und Jahreswechsel
07.03.2025 Bildungstag
02.05.2025 Brückentag
30.05.2025 Brückentag
22.12.2025 – 02.01.2026
Weihnachten- und Jahreswechsel

Treben, 13.08.2024
gez. Eckelt, Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft

Bürgerfunk – VG „Pleißenaue“ direkt Immer informiert per Messenger

Anmeldung bei WhatsApp

1. Die Nummer 0151 62600300 als neuen Kontakt unter dem Namen „VG Pleißenaue direkt“ speichern.
2. Nachricht „Start“ an den neuen Kontakt schicken.



Anmeldung bei Telegram

1. Suchen Sie den Kanal „VG Pleißenaue direkt“.
2. Drücken Sie den Knopf „Beitreten“.

Weitere Infos zum Bürgerfunk finden Sie unter:
<https://vg-pleissenaeue.de/verwaltung/buergerfunk.html>



Verschenke Unbezahlbares! Schenke Zeit, bei uns im Ehrenamt.

Im Besuchs- und Begleitungsdiensst können Sie sich bei den Maltesern mit Freude und Herz für Menschen, die Unterstützung benötigen, engagieren.

„Es muss vom Herzen kommen,
was auf Herzen wirken soll.“

(J.W. von Goethe)

Haben Sie Fragen oder Interesse, dann melden Sie sich gern bei unserem freundlichen Team der Malteser in Altenburg unter:

Malteser Hilfsdienst e.V.
Mittelstraße 1-2
04600 Altenburg
Telefon: 0175-2288086
E-Mail: besuchsdienst.altenburg@malteser.org

Advents- und Weihnachtsfahrten mit der Kohlebahn

Vorfreude ist die schönste Freude, aus diesem möchten wir Sie schon jetzt auf Weihnachtsfahrten 2024 hinweisen.

Adventsfahrten

30. November | 01./14./15./21./ 22. Dezember

Abfahrtszeiten

- ab Meuselwitz: 11:00 Uhr | 14:15 Uhr
ab Regis-Breitingen: 11:50 Uhr



Nikolausfahrten

Am 8. Dezember kommt der Nikolaus zu uns und bringt für die artigen Kinder ein Geschenk mit.

Abfahrtszeiten

- ab Meuselwitz: 13:30 Uhr | 16:00 Uhr
ab Regis-Breitingen: 14:15 Uhr

Die Modellbahnausstellung vom Verein ist am 8. Dezember von 15:00 bis 16:30 Uhr geöffnet.

© May P. Tortilla, Mapica | Photabay

Weihnachtsfahrten

25. und 26. Dezember
Ein Schuss Eisenbahnromantik kombiniert mit leckerem Essen! Genießen Sie Gänsebraten oder Roulade mit Klößen und Rotkohl bei einem Aufenthalt im Saloon Haselbach – zubereitet vom Team Dorfkrug Haselbach.



Abfahrtszeiten

- ab Meuselwitz: 11:00 Uhr (an beiden Tagen)

Für alle Fahrten bitten wir um Vorbestellung!

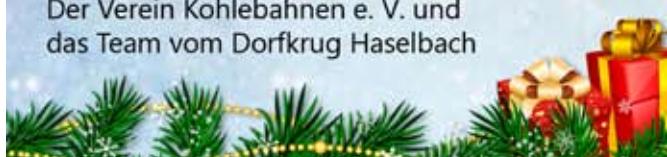
Bürozeiten: Mo./Mi./ Fr. 09:00 – 12:00 Uhr

Tel.: 03448 752550

E-Mail: fahrten-kohlebahnen@web.de

Änderungen vorbehalten!

Der Verein Kohlebahnen e. V. und das Team vom Dorfkrug Haselbach



Veranstaltungen der Begegnungsstätten

Montag, 04.11.2024

08:00 Uhr Bürgersprechstunde (bis 10:00 Uhr)

Dienstag, 05.11.2024

13:30 Uhr Rommeenachmittag in Treben

Mittwoch, 06.11.2024

14:00 Uhr Spielenachmittag in Gerstenberg

Donnerstag, 07.11.2024

14:00 Uhr Klöppelgruppe in Lehma

Montag, 11.11.2024

08:00 Uhr Bürgersprechstunde (bis 10:00 Uhr)

Dienstag, 12.11.2024

14:00 Uhr Besuch der Polizei Gera in Haselbach
„Sicher im Alltag“

Mittwoch, 13.11.2024

14:00 Uhr Kaffeenachmittag in Windischleuba

Donnerstag, 14.11.2024

14:00 Uhr Klöppelgruppe in Lehma

Montag, 18.11.2024

08:00 Uhr Bürgersprechstunde (bis 10:00 Uhr)

Dienstag, 19.11.2024

13:30 Uhr Rommeenachmittag in Treben

Mittwoch, 20.11.2024

14:00 Uhr Spielenachmittag in Gerstenberg

Donnerstag, 21.11.2024

14:00 Uhr Klöppelgruppe in Lehma

Montag, 25.11.2024

08:00 Uhr Bürgersprechstunde (bis 10:00 Uhr)

Dienstag, 26.11.2024

14:00 Uhr Rommeenachmittag in Treben

Mittwoch, 27.11.2024

14:00 Uhr Kaffeenachmittag in Windischleuba

Donnerstag, 28.11.2024

14:00 Uhr Klöppelgruppe in Lehma

Betreuung als Ehrenamt

Dringend Ehrenamtler gesucht!

Jeder von uns kann in eine Situation geraten, in der er auf die Hilfe anderer Menschen angewiesen ist. Durch einen Unfall, eine schwere Krankheit oder auch das Nachlassen der Kräfte im Alter können wir in eine Lage versetzt werden, in der wir unsere persönlichen und rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst organisieren und regeln können. Dann braucht man eine Betreuung. In Deutschland werden aktuell mehr als eine Million Menschen betreut. In Thüringen sind es bereits über 40.000 Menschen, Tendenz steigend.

„Ehrenamtliche Betreuungen werden vorrangig von Familienangehörigen übernommen. Doch gibt es immer mehr Menschen, die nicht auf solche vertrauensvollen Beziehungen zurückgreifen können oder deren Familien weit entfernt leben. In solchen Fällen wird dieses wichtige Ehrenamt von Männern und Frauen übernommen, die nicht zur Familie des zu Betreuenden gehören“, erklärt Silke Manger, Leiterin der Betreuungsbehörde in der Kreisverwaltung. Inhaltlich geht es um eine gesetzliche Vertretung entweder eines minderjährigen Kindes bzw. Jugendlichen oder einer Person ab dem 18. Lebensjahr. Das, was Kinder und Jugendliche unter Umständen brauchen, heißt Vormund, bei Volljährigen nennt man es Betreuer.

Bereits im vergangenen Jahr wurde neu geregelt, dass vor der Übertragung einer Betreuung oder Vormundschaft durch das Amtsgericht das Landratsamt erst zu prüfen hat, ob Personen aus dem familiären Umfeld oder ehrenamtlich Engagierte diese Vertretung wahrnehmen können. „In den zurückliegenden Monaten ist es uns gelungen, den einen oder anderen für dieses wichtige Ehrenamt zu gewinnen, doch der Bedarf ist weitaus größer. Wir sind weiterhin auf der Suche nach ehrenamtlichen Betreuern und Vormündern“, so Silke Manger weiter. Voraussetzungen für diese Tätigkeit seien neben der persönlichen Eignung vor allem ein guter Zugang zu Menschen und Sensibilität. Aber auch ein entsprechender Zeitrahmen, Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Lernbereitschaft sind nötig. Typische Aufgaben für einen Betreuer oder Vormund sind zum Beispiel die Verwaltung von Geld, die Einwilligung in bestimmte ärztliche Eingriffe, Behördengänge sowie auch die gerichtliche oder außergerichtliche Geltendmachung von Ansprüchen des Betreuten. Für die Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Ist Ihr Interesse für dieses Ehrenamt geweckt? Dann melden Sie sich bitte im Landratsamt. Kontakt: Landratsamt Altenburger Land, Fachdienst Sozialberatung/Vormund und Betreuung, Lindenaustraße 30, 04600 Altenburg | Ansprechpartnerin: Silke Manger | Tel.: 03447 586-802

Weiterbildung zum Betreuungsrecht

Unter dem Titel „Grundfragen des Betreuungsrechtes“ bietet das Landratsamt Altenburger Land eine kostenlose Weiterbildung an. Gedacht ist die Schulung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer von Menschen mit psychischen Erkrankungen beziehungsweise einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung. Als Dozent wird Dipl.-Sozialpädagoge Christian Kästner am Mittwoch, dem 4. Dezember 2024, in der Zeit von 09:30 bis 13:00 Uhr dazu referieren. Herr Kästner verfügt über langjährige Erfahrungen auf dem Gebiet des Betreuungswesens und arbeitet auch in diesem Bereich. Darüber hinaus ist er seit Mai 2015 Beisitzer im Bundesvorstand der Berufsbetreuerinnen (BdB) e. V. Die Weiterbildung findet im Landschaftssaal des Landratsamtes (Haupthaus), Lindenaustraße 9 in Altenburg statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessenten werden um Anmeldung bis zum 15. November 2024 gebeten.

Kontakt/Anmeldung: Landratsamt Altenburger Land, Fachdienst Sozialberatung, Vormund und Betreuung, Betreuungsbehörde, Frau Niedetzky, Tel.: 03447 586-818, | E-Mail: betreuungsbehoerde@altenburgerland.de

Danksagungen

Danksagung

Für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme und Wertschätzung beim Abschied von

LOTHAR DRESCHER

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

In lieber Erinnerung

**Söhne Frank und Jens
im Namen aller Angehörigen**





Gemeinde Fockendorf mit den OT Fockendorf und Pahna

Talsperre Windischleuba wird auf Schadstoffe untersucht

(Stand: 10.10.2024)

Die Problemlage

Bürger in Windischleuba und Fockendorf machen sich Sorgen bezüglich des Zustandes der Talsperre Windischleuba. Sind Schlamm und Sand der Talsperre mit Schadstoffen wie giftigen Schwermetallen und radioaktiven Rückständen belastet? Angenommen wird, dass beginnend in den 1950er Jahren gar nicht oder sehr schlecht geklärte Abwässer über die Pleiße aus Textilbetrieben in Meerane, Crimmitschau, Gößnitz und der Alwo in Kotteritz in das Staugewässer gelangten und sich die mitgeführten Stoffe an der Staumauer absetzten. Erst 1990 wurde verboten, Rest- und Abfallstoffe einzuleiten.

Was sich über die vielen Jahre hinweg tatsächlich in der Talsperre abgesetzt hat, soll nun untersucht werden. Dazu hatte die Gemeinde Fockendorf in Zusammenarbeit mit der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Altenburger Land einen Antrag auf Erkundung und Gefährdungsabschätzung gestellt.

Ergebnis der ersten Erkundung

Eine erste Erkundung des von der Kreisverwaltung beauftragten Sachverständigenbüros SAKOSTA (Kosten: 35.500 Euro, gefördert von der Thüringer Aufbaubank) kam im Oktober 2022 zu dem Ergebnis, dass mit großer Wahrscheinlichkeit im Bereich der Talsperre mit Schadstoffen zu rechnen ist und weitere Untersuchungen erforderlich sind.

Weitere Untersuchungen vom Freistaat finanziell gefördert

Die Thüringer Landesregierung hatte für Analysen dieser Art im Jahr 2020 ein Förderprogramm aufgelegt, bei dem 100 Prozent der Kosten erstattet werden. Um die entsprechenden Fördermittel für die Untersuchungen an der Talsperre Windischleuba zu erhalten (entsprechender Antrag wurde von der Kreisverwaltung gestellt) und die Landesregierung weiter für das Thema zu sensibilisieren, arrangierten Landrat Uwe Melzer, Birgit Seiler als Leiterin des Fachdienstes Natur- und Umweltschutz des Landkreises sowie der Fockendorfer Bürgermeister Karsten Jähnig Ende März 2024 ein Vor-Ort-Treffen an der Talsperre mit Thüringens Umweltminister Bernhard Stengele.

Bürgerinformationsabend im Mai 2024

Landrat Uwe Melzer lud am 29. Mai 2024 zu einem Bürgerinformationsabend nach Fockendorf ein. Unter anderem stellte das Sachverständigenbüro SAKOSTA die Ergebnisse der historischen Erkundung vor. Der anwesende Umweltminister Bernhard Stengele übergab der Kreisverwaltung symbolisch den erwarteten Fördermittelbescheid in Höhe von 197.324,09 Euro. Den offiziellen amtlichen Bescheid erhielt die Kreisverwaltung vom Thüringer Umweltministerium am 29. Mai 2024. Mit dem Geld können nun konkrete Sedimentbohrungen durchgeführt werden.

Aktueller Stand zum Fortgang der Untersuchungen

Der Fördermittelbescheid zur Untersuchung und Gefährdungsabschätzung der Talsperre Windischleuba beinhaltete viele Nebenbestimmungen und Auflagen. Die Bodenschutzbehörde arbeitet diese seit Bescheidempfang ab. Nunmehr liegen alle vom Fördermittelgeber angeforderte Unterlagen bei der Thüringer Aufbaubank vor. Die Kreisverwaltung wartet jetzt auf die Freigabe durch die Thüringer Aufbaubank, um im Anschluss die Ausschreibung der einzelnen Leistungen vorbereiten zu können.

Sachstand bei der Abarbeitung der Nebenbestimmungen und Zeitplan (Stand: 24. September 2024): Eine Betretungs-erlaubnis/Gestattungsvertrag vom Grundstückseigentümer wurde eingeholt (Vertrag mit sächsischer Landestalsperrenverwaltung). Die Beantragung von Grundbuchauszügen mit Zustimmung des Grundstückseigentümers ist erfolgt. Stellungnahmen aller betroffenen Behörden (Naturschutzbehörde, Wasserbehörde, Bauordnungsbehörde etc.) wurden eingeholt. Eine naturschutzrechtliche Bewertung durch ein sachverständiges Ingenieurbüro für die erforderlichen Bauarbeiten im EU-Vogelschutzgebiet/Landschaftsschutzgebiet Kohrener Land wurde beauftragt. Das Gutachten, welches die naturschutzrechtlichen und fachlichen Belange für die temporären Bauarbeiten klärt, liegt der unteren Naturschutzbehörde seit dem 24. September vor und wird nun geprüft. Der Prüfprozess wird ca. 7 Werkstage dauern.

Ein Betretungsrecht für die Sedimentaufschüttung südlich der Talsperre beim Pächter war einzuholen. Dieses liegt nun vor. Die genannten Unterlagen müssen dann gemäß Bescheid beim Fördermittelgeber vorgelegt werden. Erst nach Freigabe durch den Fördermittelgeber darf mit der Vergabe von Leistungen für die orientierende Untersuchung begonnen werden. Danach sind folgende Schritte gemäß Fördermittelbescheid geplant: Zustandsaufnahme der zu untersuchenden Flächen zusammen mit der LTV vor Beginn der Maßnahmen. Planung und Vergabe von Ingenieurleistungen zur Planung der im Projekt erforderlichen Baumaßnahme (dauert aufgrund der einzuhaltenden Fristen mindestens 4 – 6 Wochen).

Durchführung der Ingenieurleistungen Teil 1 (Dauer etwa 6 bis 8 Wochen). Ausschreibung und Vergabe von Bau- und Bohrleistungen auf Grundlage der Ergebnisse der Ingenieurleistungen (dauert aufgrund der einzuhaltenen Fristen mindestens 6 bis 8 Wochen; eventuell ist auch eine Vorlage beim zuständigen Ausschuss des Kreistages erforderlich).

Ausschreibung und Vergabe der Laborleistungen auf Grundlage der Ergebnisse Ingenieurleistungen (erfolgt parallel zur Bauausschreibung). Umsetzung der Bau- und Bohrarbeiten außerhalb der Brut- und Setzzeiten (mindestens 6 Wochen). Umsetzung der Probenahme und Analytik kann teilweise parallel zu den Bohrarbeiten erfolgen.

Auswertung der Ergebnisse und Anfertigen eines Abschlussberichtes (Mindestdauer 8 Wochen).

J.F.

Kontakt für Bürgerinnen und Bürger: Landratsamt Altenburger Land, Fachdienst Natur- und Umweltschutz | Telefon: 03447 578-477 | Ansprechpartnerin: Birgit Seiler, Fachdienstleiterin

Neues aus der Volkssolidarität.....

Weinfest

Unser Weinfest fand am 8. Oktober 2024 wieder in der Gaststätte Wappler statt. Die Tische waren schön herbstlich geschmückt. Zwischen den Weinreben und Pilzen schlängelten sich kleine Lichterketten, so dass es eine schöne Atmosphäre ergab. An jedem Kaffeegedeck befand sich noch eine herrlich gestaltete Weihnachtskarte. Diese wurden von unserer Ingeborg Schmidt in mühevoller Handarbeit hergestellt. Wir möchten uns dafür ganz herzlich bedanken.

Nach der Begrüßung ließen wir uns erst einmal den Kaffee und die Fruchtschnitte schmecken. In dieser Zeit kamen auch schon die Sängerinnen vom Regiser Chor. Es wurden immer mehr, so dass es am Ende 18 Frauen waren, genauso viel wie unsere Gäste. Bevor der Gesang begann, gab es die erste Runde der Weinverkostung. Es waren gut ausgewählte Weinsorten, die in Abständen Serviert wurden. Das tat der Stimme gut und hob gleichzeitig die Stimmung an.



Der Chor war gut aufgestellt, auch mit Akkordeonbegleitung. Sie sangen schöne Herbstlieder bis hin zu Wein- und Schunkliedern. Da es alles bekannte Lieder waren, konnten

die Senioren kräftig mitsingen. Zwischendurch lockerten die Sänger mit Gedichten und Zitaten das Programm auf.

Es hat allen gut gefallen. Die Stimmung war gut „Bei Wein und Gesang“. Wir bedanken uns recht herzlich bei dem Regiser Chor für den gelungenen Auftritt. Nach einem kleinen Abendbrot ging unser Nachmittag zu Ende. Vielen Dank an die Gaststätte Wappler für die gute Bedienung.

M. Pöschel

Einladung

Am 12. November 2024 findet unsere nächsten Veranstaltung um 15:00 Uhr wieder im Gasthof Wappler statt.

Da werden wir Sie mit lustigen Spielen und Gewinnen überraschen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Vorstand

Gemeinde Gerstenberg mit den OT Gerstenberg und Pöschwitz

An alle Hundebesitzer

Liebe Hundebesitzer,

in letzter Zeit mussten wir im Gebiet der Gemeinde Gerstenberg leider mehrfach feststellen, dass wiederholt die Hinterlassenschaften einiger Hunde von den dazugehörigen Hundebesitzern nicht entfernt bzw. aufgelesen und mitgenommen werden.

Ich bitte hiermit alle Hundebesitzer, die Hinterlassenschaften ihrer eigenen Hunde zu entfernen und zu Hause oder in den öffentlichen Müllbehältern zu entsorgen.

Vielen Dank für ihr Verständnis!

Bürgermeister Gerstenberg

Gerstenberger Dorf- und Vereinsfest 2024

Rückblick

Vom 23. bis 25. August 2024 feierten wir unser alljährliches Dorf- und Vereinsfest in gewohnter Manier auf dem Festplatz. Jedoch fand das erste Highlight nicht auf dem Festplatz statt, sondern der Sportplatz war Anziehungspunkt am Freitagabend. Der Sportverein 1954 e. V. lud zum 70-jährigen Jubiläum die Fußballelf vom 1. FC Lok Leipzig zu einem Match ein. Über 350 Gäste fieberten den beiden Mannschaften in dem torreichen Spiel zu. Unsere Elf fand erst sehr spät im Spiel zum Rhythmus, sodass auch mit dem Anschlusstreffer von unserem Kicker Christian Lienert, das Spiel nicht mehr gedreht werden konnte. Nach 90 Minuten unter tropischen Bedingungen, trennten sich beide Teams erschöpft aber sichtlich zufrieden.



In der Zwischenzeit wurde es nun auch im Festzelt lauter, denn DJ Boofy spielte sich so langsam warm. Mit seinen Beats begeisterte er nun das sich mittlerweile gut gefüllte Festzelt und es wurde bis weit nach Mitternacht getanzt und gefeiert.

Der Samstag startete pünktlich um 10:00 Uhr mit dem Bieranstich durch den Bürgermeister. Dieser Akt ist mittlerweile zur inoffiziellen Tradition und Eröffnung des Dorf- und Vereinsfest fester Bestandteil im Programm geworden. Diesmal jedoch mit einer personellen Änderung, denn nun durfte Herr Uwe Patzelt als neu gewählter Bürgermeister sein Können unter Beweis stellen. Die



hohe Erwartungshaltung konnte er mit Bravour erfüllen – mit nur einem Schlag an den Hahn war das Fass zum Ausschank bereit. So sportlich das Dorffest zum Freitag begann, ging es Samstag genauso sportlich weiter. Erst schmetterten die Bälle auf dem Beachvolleyballfeld beim Gerstencup umher, später flogen die Bälle beim Riesenkicker über den Platz. Gewinner des Gerstencup wurde das Team die Schmetter-Schwestern, Gewinner beim Riesenkicker wurde die Mannschaft die Königskicker.

Nach einer kurzen Verschnaufpause, bezog die Disko SOS um 20:00 Uhr die Tanzarena, heizte das Festzelt ein und brachte die Tanzfläche zum Beben. Zweifelsfrei kann dies mit zum Sportprogramm gezählt werden.



Neben den ganzen körperlichen Aktivitäten konnte man aber auch hervorragend unter den Birken gemütlich verweilen und das schöne Wetter bei einem Getränk und einem Stück Kuchen oder einer Leckerei von der Grillstation genießen. Neben dem bekannten Speiseangebot haben wir dieses Jahr mit Unterstützung aus dem Gartenverein, sehr leckere Fischbrötchen anbieten können.



Hier möchten wir zukünftig noch weitere fleischfreie Speisen anbieten – gebt uns gern dazu ein Feedback.

Der Sonntag begann, wie soll es auch anders sein, wieder sportlich. Diesmal drehte es sich mehr um eine Kugel als um einen Ball. Beim Baumelschub konnte jeder sein Talent auf der doch sehr anspruchsvollen Anlage unter Beweis stellen. Hierbei überzeugte Axel Lienert mit 19 Kegeln auf Platz eins

Auch Sonntag blieb kaum Zeit zu verschwenden, denn schon kurz nach dem Mittag startete das Tischtennisturnier – gespielt wurde chinesisch. Hier konnte sich Hermine Jähnig souverän durchsetzen und ging als Siegerin aus dem Turnier. Wem das alles zu ungenau war, der konnte sein Können oder Talent bei einer Sportart zeigen, bei dem es eher um Präzision geht. Der Privilegierte Großkalieberschützen Haselbach e. V. bot mit seinem Armbrustschießstand die Möglichkeit dazu. Bester Schütze war an diesem Tag Sebastian Ullke mit 28 Ringen.



Das sportliche Finale unseres Dorffestes war auch diesmal wieder das traditionelle Entenrennen auf dem Gerstenbach, bei dem rund 200 Badewannentiere um den Sieg schwammen.

Aber auch unsere Jüngsten kamen an diesem Wochenende nicht zu kurz. Diese konnten ihre Fertigkeiten in der Farbküche oder in der Kindertischlerei trainieren. Oder sie tobten sich einfach auf der Hüpfburg aus. Das Kinderkarussell war ebenso eine willkommene Abwechslung für die Kleinsten.



Die Bilanz: es war einmal wieder ein durchweg schönes, gemütliches und friedliches Fest, bei dem ausgelassen gefeiert, getanzt und gesungen wurde. Dies wäre ohne die 200 helfenden Hände nicht möglich gewesen – vielen Dank an die freiwilligen Helfer und die Sponsoren. Besonderen Dank möchten wir dem Team der Gerstenquelle sagen, die nicht nur das Dorffest unterstützen: „Liebe Margit, lieber Axel, vielen Dank für über 20 Jahre Sponsoring und Unterstützung unseres Sportvereins – euer SVG!“

Vielen Dank auch an die zahlreichen Wettkampfteilnehmer und natürlich Gratulation an die Sieger der einzelnen Disziplinen.

IG Dorffest Gerstenberg

(Fotos: Uwe Patzelt, Tobias Riedl, Nico Schwanz, Tobias Riedl)



Neues aus der Volkssolidarität.....

Besuch der Eisenmühle in Elstertrebnitz

Liebe Mitglieder/innen der Ortsgruppe, liebe Gerstenberger und Gerstenbergerinnen, liebe „Geburtstagskinder“
Am 23. September 2024 unternahm unsere Ortsgruppe eine Ausfahrt in die Eisenmühle nach Elstertrebnitz. Dort besichtigten wir die Ausstellung der historischen Eisenmühle.



Herr Mucheyer führte uns mit Begeisterung und Leidenschaft durch die Ausstellung und schilderte anschaulich die Herstellung des Eisenpulvers und führte uns auch in die 2. Ausstellung, wo uns historische Musikinstrumente vorgeführt wurden und wir begeistert ihren Klängen lauschten. Als jahrhundertealter Mühlenstandort war das heutige Kulturdenkmal Eisenmühle schon immer von Technik geprägt. Noch Mitte des 20. Jahrhunderts gab es hier neben einer Getreide – auch eine Schneidemühle und die Eisenpulvermühle.



In der Eisenmühle werden Mühle und Musik unerwartete Partner lebendiger Geschichte. Die zwei Ausstellungen lassen interessierte Besucher in vergangene Zeiten eintauchen und vermitteln greifbar und anschaulich die Geschichte der Technik- und der Musikinstrumente.

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Mucheyer. Ein Besuch in der Eisenmühle ist lohnenswert, ebenso der Gang durch den Ort Elstertrebnitz, der eine reizvolle Landschaft bietet.

Fleißige Heinzelmännchen zauberten im Anschluss im historischen Ambiente ein leckeres Menü, das allen vorzüglich mundete.

Ein großes Dankeschön geht an die Organisatorin, die Autofahrer und an alle, die zum Gelingen dieses Ausfluges beitrugen.

Freundliche Grüße Dr. Ilona Harms

Brett-Turnier
um den Wanderpokal des SVG

Willy Walter Turnhalle Gerstenberg

Turnierstart 15.00 Uhr
für Musik, Essen und Getränke ist gesorgt

Einlass ab 14.00 Uhr

gespielt wird Doppel
Voranmeldung erwünscht unter:
Henri Kutik **0157 53002513**
per Tel. oder Whatsapp mit Namen Startgebühr: 10,00 € pro Team

1. Platz 100 Euro
2. Platz 50 Euro
3. Platz 30 Euro

30.11.2024

Feuerwehrverein Gerstenberg e. V.

Weihnachtsbasteln

Am 30. November 2024 findet unser traditionelles Weihnachtsbasteln im Gerätehaus der Feuerwehr Gerstenberg statt. Wir laden alle kleinen und großen Bastelfreunde ab 15:00 Uhr ein um mit uns schöne Weihnachtsdeko oder Geschenke herzustellen.

Für diejenigen Gäste, die nicht basteln möchten, gibt es Kaffee und frisch gebackene Waffeln sowie Glühwein und Herzhaftes vom Grill.

Ein vorm Feuerwehrhaus aufgestellter Weihnachtsbaum wird ab 17:00 Uhr in Weihnachtlichem Glanz leuchten.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Cindy Thiele, Feuerwehrverein Gerstenberg e. V.



Gemeinde Haselbach

Wandkalender 2025 – Gemeinde Haselbach



Den Kalender, Format A4, können Sie ab November im Gemeindeamt Haselbach und im Dorfkrug erwerben.



Privilegierten Großkaliberschützen Haselbach e. V.

Mehrere Schützen unseres Vereines nahmen am Ranglisten-schießen des Schützenkreises Altenburg mit KK-Zielfernrohr 50 m (T1.01) am 14. September 2024 in Schmölln teil und erzielten dabei nachfolgende Ergebnisse:

4. Ranglisten-schießen in Schmölln

Senioren I 1. Platz – Thomas Pitulle

2. Platz – Thomas Gutschker

Senioren III 4. Platz – Andreas Galleck
5. Platz – Hans-Jürgen Gutschker

Mannschaftswertung

2. Platz – Thomas Pitulle, Andreas Galleck, Thomas Gutschker

Gesamtwertung Ranglistenschießen KK-Gewehr Zielfernrohr 50 m (T1.01)

Einzelwertung (gekürzt auf Platz 1 bis 3

Herren III 3. Platz – René Schubert

Senioren I 1. Platz – Thomas Pitulle
3. Platz – Thomas Gutschker

Senioren III 3. Platz – Andreas Galleck

Beim Schießen um den Pokal (Mannschaftspokal) des Landrates 2024 in Schmölln belegte unser Verein folgende Platzierungen:

Mannschaftswertung

2. Platz – Thomas Pitulle, Thomas Gutschker, Andreas Galleck

Einzelwertung

1. Platz – Thomas Pitulle

4. Platz – Thomas Gutschker

9. Platz – Andreas Galleck

12. Platz – Hans-Jürgen Gutschker

Am Luftpistolen Fernwettkampf – Herbst 100 Schuss Leistungstest vom 20. bis 29. September 2024 nahm Dr. Gunter Ebert teil und belegte den 8. Platz (Herren III).

Am 19. September 2024 stellten Steffi Stopfkuchen und Karin Günther einen Blumenstrauß an die letzte Ruhestätte von Wolfgang Stopfkuchen auf dem Friedhof in Breitungen. An diesem Tag hätte er seinen 70. Geburtstag gefeiert.

Mehrere Mitglieder des Vereines nahmen am 20. September am Kreisschützenball in der Brauerei Altenburg teil.

Der 13. Mitteldeutsche Vorderlader Länderwettkampf fand am 29. September 2024 in Holzhaleben statt.

Perkussionspistole 7.50:

21. Platz – Dr. Gunter Ebert

Tim Wisgalla nahm an der Deutschen Meisterschaft Ordonnanzgewehr vom 27. – 28. September in Hannover teil und startete als Gastschütze für die SG Schmölln.

Ordonnanzgewehr 1.58O (20 Schuss liegend + 20 Schuss stehend):

Einzelwertung

Herren I 20. Platz – Tim Wisgalla

Ordonnanzgewehr 1.58G (20 Schuss liegend + 20 Schuss stehend):

Einzelwertung

Herren I 13. Platz – Tim Wisgalla

Mannschaftswertung

Herren I 16. Platz – Tim Wisgalla, Thomas Wagner, Rolf Thielicke

Thomas Gutschker führte am 30. September 2024 am Denkmal für die Gefallenen des 1. Weltkrieges auf dem Kirchhof in Breitungen Säuberungs- und gestalterische Arbeiten durch. ►

Ein geplanter Arbeitseinsatz war am 5. Oktober 2024. Dabei war eine hohe Beteiligung zu verzeichnen. Es wurden Reparaturarbeiten, Aufräumungsarbeiten und Reinigungsarbeiten im Schützenhaus durchgeführt.

Anlässlich seines 60. Geburtstages ehrten wir unser Vereinsmitglied Frank Maliezewski am 13. Oktober 2024 in Altenburg mit einem Salut.



Beim Salut



Gruppenbild mit der Salutabteilung

Karin Günther, Pressewart

SUPPENTAG bei der Feuerwehr

Wann? 02.11.2024, ab 11:30 Uhr
Wo? Feuerwehr Haselbach
Was? Flecke und Kartoffelsuppe

Gern auch zum Mitnehmen!

A photograph of a bowl of soup with various vegetables like carrots and potatoes. In the background, there are several pumpkins of different sizes and colors.

Gemeinde Treben
mit den OT Lehma, Plottendorf,
Primmlitz, Serbitz, Trebanz und Treben

Jagdgenossenschaft

Mitgliederversammlung

„Pleißenau Treben“ lädt zur Mitgliederversammlung

Termin: 22. November 2024

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Gasthof zum Dorfkrug in Haselbach

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht
3. Kassenbericht des Schatzmeisters
4. Entlastung des Schatzmeisters
5. Entlastung des Jagdvorstandes
6. Neuwahl Vorstand
7. Beschlussfassung zur Verwendung Reinertrag
8. Sonstiges

Siegfried Erler, Jagdvorsteher

Kürbiswiegen in Lehma

Eine Veranstaltung mit Tradition

Vor nunmehr 24 Jahren entwickelte sich aus einer kleinen Männerwette die Idee des Wettstreites um den größten im heimischen Garten gewachsenen Kürbis. Inzwischen hat sich dieses Kürbiswiegen zu einem Höhepunkt im Veranstaltungskalender des Feuerwehr- und Heimatvereins Lehma gemacht. Und die wochenlange Vorbereitung sollte sich lohnen.



Am 12. Oktober 2024 strömten zahlreiche Teilnehmer und interessierte Besucher in den Kulturhof Lehma. Bei selbstgebackenem Kuchen, der traditionellen Kürbissuppe oder Leckerem vom Grill verging die Zeit bis zum Wiegen der Kürbisse wie im Flug.



Aber auch für die kleineren Teilnehmer war gesorgt. Sie konnten sich schminken oder mit herbstlichen Tattoos verschönern lassen, ihr Talent beim Ringe werfen (natürlich über die Stiele kleiner Kürbisse) unter Beweis stellen oder auf der vom Kreisfeuerwehrverband bereitgestellte Hüpfburg tobten. Gegen 17:00 Uhr war es dann soweit, die Preisverleihung startete. Insgesamt wurden 53 Kürbisse abgegeben, darunter befanden sich nicht nur Speisekürbisse, sondern es waren auch einige recht exotische Exemplare zu bestaunen.



Die Preise für die schwersten Kürbisse wurden vergeben an folgende Teilnehmer :

- | | |
|-------------------------|----------|
| 1. Stephan Schellenberg | 145,0 kg |
| 2. Werner Schellenberg | 57,0 kg |
| 3. Uwe Warkow | 45,0 kg |

Jeder Teilnehmer konnte sich aus der Vielzahl der vom Verein organisierten Preise den für ihn passenden auswählen, denn auch das Mitmachen wurde belohnt. Ein großer Dank gilt allen Sponsoren und Unterstützern sowie fleißigen Helfern, ohne die unser Kürbiswettkampf nicht realisierbar wäre. Wir freuen uns auf das nächste Jahr, das unter dem Motto „Kürbiswettkampf 2025“ stehen wird.

Der Vorstand

**TREBENER GEWÖLBE HALLOWEEN
GRUSEL PARTY [P18]
NACHT SPECIALS**

Party im Gruselgewölbe mit DJ Toni
Schaurige Halloween-Bowle
Halloween-Deko
Schock-Ecke

... für die Henkersmahlzeit ist gesorgt!

LIMITIERTER KARTENVERKAUF!

Vorverkauf: 5 €
(Gärtnerei Staacke in Treben)

Abendkasse: 8 €
(falls vorhanden)

Alte Mälzerei im Rittergut
Breite Str. 2,
04617 Treben

Inkl. eines
Zombie-
tropfens

Mittwoch
30. Oktober
ab 19:00 Uhr

Gemeinde Windischleuba
mit den OT Bocka, Borgishain, Pähnitz,
Pöppschen, Remsa, Schelchwitz,
Windischleuba und Zschaschelwitz



**Deutsches
Rotes
Kreuz** **Blutspende
in Windischleuba**

DRK-Blutspende am 22. November 2024, 16:00 – 19:00 Uhr,
im Bauhofgebäude, in Borgishain, Otto-Engert Straße 27,
unterstützt vom SC Windischleuba e. V.

HGB-CHOR

DER CHOR DER HOCHSCHULE FÜR GRAFIK UND BUCHKUNST LEIPZIG
LÄDT ZUM ABSCHLUSS SEINES PROBENWOCHENDES EIN ZUM:

WERKSTATTKONZERT

MIT GEISTLICHEN UND WELTLICHEN WERKEN VON
MENDELSSOHN-BARTHOLDY, DURUFLÉ, ECCARD,
THE BEATLES, LORDE UND ANDEREN...

03. 11. 2024 / 11:00 UHR
ST. NIKOLAUS WINDISCHLEUBA

EINTRITT FREI



Liebe ist stärker als der Tod

Einladung zur Lichtfeier

Wir möchten auf dem Friedhof in Windischleuba am Ewigkeitssonntag eine Lichtfeier für die Verstorbenen anbieten. Das ist eine gute Möglichkeit, sich dankbar in Gemeinschaft an die Lieben zu erinnern. Ein Symbol dafür ist das Grablicht, das Sie bitte mitbringen möchten.

Wo? Friedhof in Windischleuba
Wann? Sonntag, den 24.11.2024
Uhrzeit: 15.00 Uhr

Roswitha und Andreas Gumprecht



Neues aus der Ortschronik

Berichte aus der Altenburger Zeitung

„Das Geschehen im Kreis Altenburg“

Bocka: „Die LPG Bocka ist größer geworden, die LPG Neues Deutschland ist zweifellos auch stärker geworden. Am 1. Januar 1959 traten wiedrum acht Einzelbauern mit ihren Betrieben der Genossenschaft bei und wollen mit ihrem fachlichen Können und ihrem Fleiß zum genossenschaftlichen Wohlstand beitragen. Keine heruntergekommenen und abgewirtschafteten Betriebe kamen damit zur LPG. Freundlich liegen die Höfe der Bauern in der Sonne, man sieht ihnen den Wohlstand an und der LPG Vorsitzende Rost kann die wirtschaftlichen Verhältnisse dieser bäuerlichen Betriebe nur bestätigen. Die Bauern haben Vertrauen zu unserer Regierung und zu dem Weg, den die Arbeiterklasse der Landwirtschaft weist, u. s. w.“

G. S.

November 1959 – Ziel der Dorfakademie Bocka: „Bocka ist eine Gemeinde, in der die gesellschaftlichen Kräfte es verstanden haben, die sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft schon in einem erfreulichen Maße zu verwirklichen, immerhin sind hier schon 80 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche genossenschaftlich bewirtschaftet. Um weitere Erfolge zu erreichen, der Übergang zur genossenschaftlichen Arbeit erschließt uns doch die größten Reserven bei der Steigerung der Arbeitsproduktivität unserer landwirtschaftlichen Betriebe, müssen auch alle Voraussetzungen geschaffen sein, daß die Dorfakademie in der Gemeinde ihre wichtigen Aufgaben zu lösen vermag. Es wird gefordert, in ständiger Verbindung mit der Praxis auf hohen wissenschaftlichen Niveau zu bleiben, vor allem in lebendiger Diskussion mit den Menschen unmittelbar bei der sozialistischen Umgestaltung des Dorfes zu helfen. Das, was sich jetzt auf dem Lande vollzieht, ist die größte Umwälzung, die es je in der Landwirtschaft gegeben hat. Das verlangt alle in der Landwirtschaft Tätigen mit besseren Wissen und höheren fachlichen Können auszurüsten.“

„Am 29. September wurde die Dorfakademie Bocka feierlich in der Konsum-Gaststätte eröffnet und bis heute (12.11.) gab es bereits schon eine Reihe interessanter Vorträge wie „10 Jahre DDR/10 Jahre erfolgreicher Aufbau“ mit einem Lichtbildvortrag; „Schweinezucht/Schweinehaltung“ mit Filmvortrag über erfolgreiche Ferkelaufzucht; „Mit welchen Stoffen werden wir uns morgen kleiden“ und „Die Verwaltung und Leitung der LPG“: Auch die Jugend dafür zu gewinnen ist wichtig. Daraus ist zu ersehen, daß das Veranstaltungsprogramm der Dorfakademie ein weiteres Mal am 01.12. in der Konsum-Gaststätte zusammen kommen, um Ausführungen zu dem Problem: „Das Verhältnis zwischen Burschen und Mädchen – und was sagen die Eltern dazu?“ zu hören und darüber in der Diskussion nützliches herauszuarbeiten. Sicher werden hier besonders unsere Jugendlichen dabei sein, sagte Genossin Balzuweit, die sich bisher recht aktiv bei der Entwicklung der Dorfakademie eingeschaltet hat und das ist von großer Bedeutung, ergänzte die Bürgermeisterin und Genossin Sporbert, denn gerade unsere Jugendlichen waren bisher schwach vertreten.“

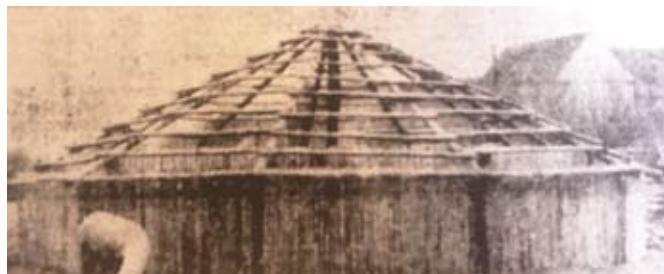
Rudi Mehnert und Edith Große sind ständige Hörer. Zu den 31 Genossenschaftsbauern, 9 Arbeitern und 10 Angestellten und einer Reihe von interessierten Hausfrauen, die sich diese Bildungsmöglichkeit nicht entgehen lassen wollen, gehört auch Frau Große. Sie, als Mutter von vier Kindern, gibt anderen Frauen in der Gemeinde ein gutes Beispiel und nimmt regelmäßig an Veranstaltungen der Dorfakademie in der Konsum-Gaststätte teil. Das Wirken der Dorfakademie spielt in der Gemeinde bereits eine beachtliche Rolle. Sie wird ihrer Aufgabe zweifellos noch mehr gerecht, wenn es in Kürze gelingt, entscheidende Mängel zu beseitigen. Schnellmöglichst soll ein Rat der Dorfakademie gebildet werden. Eines der nächsten

Themen ist auch der „Siebenjahrplan“. Finden all die Vorträge Anklang und Beachtung, dann wird auch hier die Dorfakademie dazu wesentlich beitragen, eine neue Qualität auf dem Lande zu schaffen.“

G. S.

Die ALZ vom 14.11.1959 berichtet folgendes: „Vollmilchsparende Aufzucht auch in der LPG Neues Deutschland in Bocka“.

„Der Viehzuchtbrigadier Etzold der LPG Neues Deutschland in Bocka meint: „bei uns bleibt keine Milch zurück, alles liefern wir an den Milchhof“ und auch seine Brigade wendet die vollmilchsparende Aufzuchtmethode an, als Vorbild für unsere einzelbäuerlichen Betriebe, von denen sich inzwischen auch schon über 40 % im Einzugsgebiet des Altenburger Milchhofes zur Anwendung dieser Methode entschlossen haben. Während wir neben dem Schweinepilz der LPG stehen, der nun in der kommenden Woche gepflastert und gedeckt werden soll, sagt uns Brigadier Etzold, daß auch in der LPG Bocka alle Möglichkeiten erschlossen werden, um die Winterfütterung der Tierbestände zu sichern.“



Der Schweinepilz der LPG –
Neues Deutschland in Bocka, November 1959

Ein Bericht der LVZ vom 28.10.1967: „In Bocka wurde bisher ein altes Bauernhaus als Kindergarten genutzt. Die Vorbesitzer waren einst Rauschenbach und Herold. Von der staatlichen Bauaufsicht mußte es jedoch auf Grund seiner Baufälligkeit gesperrt werden. Jetzt wird durch die Eigenleistung der Einwohner der Gemeinde und der Baubrigade der LPG „Neues Deutschland“ eine Instandsetzung des Kindergartens vorgenommen. Als man am 7. und 8. Oktober begann, stellten sich sofort 49 freiwillige Helfer zur Verfügung. Jedes Wochenende ist seitdem Großeinsatz. Die Abbrucharbeiten des Daches und der Bodendecke führten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinden Pöppschendorf und Bocka mit einigen Helfern durch. Die Verantwortung für den organisierten Bauablauf liegt in den Händen des 68-jährigen Kollegen Richard Barth. Er ist Mitglied der ständigen Kommission Bauwesen und hat im Jahre 1967 bereits viele Werterhaltungsmaßnahmen an privaten Grundstücken durchgeführt. An diesem Wochenende, dem 28. und 29. Oktober, sollen die neuen Dachbinder aufgesetzt werden.“

In einem anderen Bericht heißt es: „Allen Vereine, Parteien und Organisationen, die Feuerwehr Bocka und Pöppschendorf, sowie der LPG Bocka war es möglich, am 9. November 1968 das Haus seiner Bestimmung zu übergeben für 62 Kinder. Auch Kinder aus Poschwitz werden hier betreut. In Bocka entstand einer der schönsten Kindergärten im Kreis Altenburg, darauf die Einwohner sehr stolz sind. Die Gemeinde ist nicht sehr groß, aber sie gehört zu den Aktivisten im Landkreis.“

(Anmerkung: auf Grund des Geburtenrückgangs konnte der Kindergarten aus finanziellen Gründen nicht mehr unterhalten werden und die Kinder wurden nach Windischleuba gebracht. Am 05.06.1993 wurde dieser Kindergarten in Bocka das neue Zuhause der Lebenshilfe).

Verschiedene Auszüge aus einem statistischen Taschenbuch

Jahr 1957: wird für Bocka und Pöppschendorf angegeben: Die Orte sind 7 km von Altenburg entfernt, es gibt 730 Einwohner, 4 Fernsehteilnehmer, die Grube Bocka fördert Rohkohle und produziert sehr gute Naßpreßsteine, der Ort besitzt verschiedene

alte Tagebaugruben/Löscher, hat zwei Konsumverkaufsstellen, eine Konsum- Gaststätte seit Anfang 1957, eine Schule, eine Kindertagesstätte mit Erntekindergarten.



Kindergartenkinder in Bocka

Jahr 1958: in Bocka und Pöppschendorf leben 709 Einwohner, es gibt 170 Rundfunkteilnehmer, 11 Fernsehteilnehmer, 46 Pferde, 450 Rinder, 236 Kühe, 669 Schweine, 83 Sauen, 329 Schafe.

Jahr 1959: in Bocka und Pöppschendorf leben 684 Einwohner, sie haben 2202 Aufbaustunden geleistet mit einem Wert von 15.148,- Mark und sie bewirtschaften 561 ha landwirtschaftliche Nutzungsfläche.

Jahr 1960: In der Gemeinde Bocka leben 657 Einwohner, davon 306 Männliche und 351 Weibliche, in den Ställen werden 517 Rinder, 953 Schweine, 392 Schafe und 3264 Legehennen gehalten.

Auch eine Statistik von 1956 ist interessant zu lesen: „Es leben im Kreis Altenburg 117625 Einwohner, es gibt 45 Grundschulen, 7 Sonderschulen, 6 Mittelschulen, 3 Oberschulen, 1 Institut für Lehrerbildung und 558 hauptamtliche Lehrer, 8 Kinos, 11 Landfilmpieltrupps, 11000 sporttreibende Personen und auf 1000 Einwohner kommen 8 Betten im Altenburger Krankenhaus. Die Gemeinden Kriebitzsch, Rositz, Wintersdorf und Windischleuba sind die größten Gemeinden des Kreises.“

Es wird auch berichtet: im Kreis Altenburg gibt es insgesamt 54 Gemeinden, darunter 3 Städte, es wurden 1113 Ehen geschlossen und es gab 159 Scheidungen; 1852 Kinder wurden geboren, davon 416 Hausgeburten und 31 Totgeburten, gestorben sind 1517 Personen, es gibt 94 Industriebetriebe, davon sind 41 in privater Hand, 24 Baubetriebe und davon sind 5 Privatunternehmen, 10 PGH Handwerksbetriebe und 1177 private Handwerker, an LPGs gibt es 46, davon 11 im Typ I, 35 LPGs im Typ III mit insgesamt 2332 Mitgliedern.

Verkaufstellen: 223 HO Verkaufsstellen (Handelsorganisation), 235 Konsumverkaufsstellen, 45 Einzelhandelverkaufsstellen, Privatverkaufsstellen 863, Landwarenhäuser 3, Gaststätten 243, davon sind 131 in privater Hand und 274 Personen gehören 17 Sektionen Schach an, davon sind 212 Personen über 18 Jahre alt und in den Schulen wird Schach angeboten.

G. Prechtl, Ortschronistin

Mitteilungen der Kirchengemeinden

Herzliche Einladung in das Kirchenspiel

Treiben, Windischleuba, Gerstenberg,
Rasenphas und Zschernitzsch

Herr, mach uns stark im Mut, der dich bekennt,
dass unser Licht vor allen Menschen brennt!
Lass uns dich schaun im ewigen Advent!
Halleluja, Halleluja!

Tief liegt des Todes Schatten auf der Welt.
Aber dein Glanz die Finsternis erhellt.
Dein Lebenshauch bewegt das Totenfeld.
Halleluja, Halleluja!
Anna Martina Gottschick



Sonntag, 03.11.2024 – Konzert in Windischleuba

11:00 Uhr Chor der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, Kirche St. Nikolaus in Windischleuba

Am Ende ihres Probenwochenendes präsentieren die Sängerinnen und Sänger in einem Werkstattkonzert geistliche und weltliche Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy, den Beatles und anderen. Der Eintritt ist frei.

In Treben und Windischleuba finden an diesem Sonntag keine Gottesdienste statt. Alle sind herzlich zum Konzert eingeladen!

Sonntag, 10.11.2024 – Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.
Matthäus 5,9.

09:30 Uhr Zschernitzsch, mit Abendmahl, mit Chor, Felix Kalder

10:45 Uhr Rasephas, mit Abendmahl, Felix Kalder

Montag, 11.11.2024 – Martinstag

Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40b

17:00 Uhr Zschernitzsch, Martinstag, Felix Kalder

Sonntag, 17.11.2024 – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Denn wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5,10a

09:00 Uhr Windischleuba, mit Abendmahl, Felix Kalder

10:15 Uhr Treben, mit Abendmahl, Felix Kalder

Mittwoch, 20.11.2024 – Buß- und Betttag

Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben.
Sprüche 14,34

18:00 Uhr Windischleuba, Felix Kalder

Sonntag, 24.11.2024 – Ewigkeitssonntag

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“
Lucas 12,35

09:00 Uhr Windischleuba, mit Abendmahl, Felix Kalder

10:15 Uhr Treben, mit Abendmahl, Felix Kalder

14:00 Uhr Gerstenberg, mit Abendmahl, Superintendentin Annette v. Biela, Felix Kalder

09:30 Uhr Zschernitzsch, mit Abendmahl, Elke Schenk

10:45 Uhr Rasephas, mit Abendmahl, Elke Schenk

Gruppen in unserer Gemeinde

Chor: Montag, 19:00 Uhr, Windischleuba

Gemeindekreis:

Donnerstag, 14.11.2024, 14:00 Uhr, Windischleuba

Kinderkirche: Donnerstag, 15:30 Uhr, Treben

Kontakt: Ev.-Luth. Pfarramt, Kirchhof 2, 04617 Treben – 034343 51639 | pfarramt.treben@ekmd.de

Herzliche Einladung in das Kirchspiel**Kohrener Land – Wyhratal (Bereich Kohren)****Samstag, 02.11.2024**

18:00 Uhr Gnandstein: Irish Folk Konzert mit An Béal Bocht

Sonntag, 03.11.2024

10:15 Uhr Altmörbitz: Gottesdienst

Donnerstag, 07.11.2024

16:30 Uhr Kohren-Sahlis: Abendgebet nach dem Friedensgebet von Iona

Sonntag, 10.11.2024

10:15 Uhr Rüdigsdorf: Gottesdienst

16:00 Uhr Frohburg: Orgelführung mit anschl. Orgelkonzert (17:00 Uhr) – Barockmusik von Georg Friedrich Händel

Montag, 11.11.2024 – Martinstag

17:00 Uhr Kohren-Sahlis: Andacht mit Laternenenumzug

Donnerstag, 14.11.2024

16.30 Uhr, Kohren-Sahlis: Abendgebet nach dem Friedensgebet von Iona

Samstag, 16.11.2024

17:00 Uhr Frohburg: A capella Konzert mit der Band: „Los Muchachos“

Sonntag, 17.11.2024

08:45 Uhr Bocka: Gottesdienst

10:15 Uhr Gnandstein: Gottesdienst

Alle Gottesdienste mit Verlesung der Verstorbenen

Mittwoch, 20.11.2024 – Buß- und Betttag

10:15 Uhr Kohren-Sahlis: Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen

Donnerstag, 21.11.2024

16:30 Uhr Kohren-Sahlis: Abendgebet nach dem Friedensgebet von Iona

Samstag, 25.11.2024

19:00 Uhr Frohburg: Sonderkonzert mit Gerhard Schöne, Jens Goldhardt und Ralf Benschu

Sonntag, 24.11.2024

10:15 Uhr Altmörbitz: Gottesdienst

10:15 Uhr Rüdigsdorf: Gottesdienst mit Abendmahl

Alle Gottesdienste mit Verlesung der Verstorbenen

Donnerstag, 28.11.2024

16:30 Uhr Kohren-Sahlis: Abendgebet nach dem Friedensgebet von Iona

Monatsspruch**Monatsspruch November 2024**

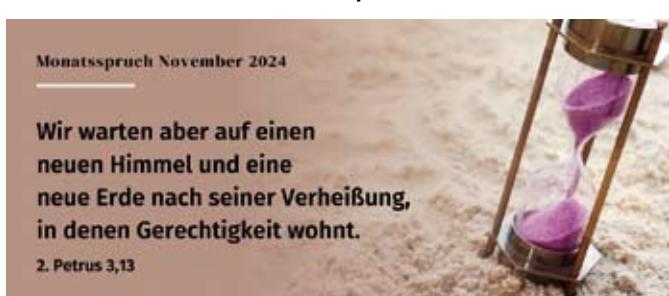
Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

2. Petrus 3,13

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart – Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Immer aktuell Informiert: Wenn Sie das zuständige Pfarramt, Infos über aktuelle Veranstaltungen suchen oder einfach aktuelle Infos über die Kirchengemeinde brauchen – im Internetauftritt finden Sie alle wichtigen Hinweise unter www.kirche-frohburg.de.

Und telefonisch können Sie alle Standorte des Kirchspiels unter einer Nummer erreichen: 034348 84990 (DW 10 für Bereich Kohren)



Zeugen Jehovas

Sonntag, 03.11.2024

- 10:00 Uhr Vortrag: Stammt die Bibel wirklich von Gott?
10:40 Uhr Bibelbesprechung: Wie Älteste Sündern Liebe und Barmherzigkeit zeigen (Römer 2:4)

Sonntag, 10.11.2024

- 10:00 Uhr Vortrag: Warum echte Christen anders sein müssen
10:40 Uhr Bibelbesprechung: Hilfe für jemanden, der aus der Versammlung entfernt wurde (Lukas 15:7)

Sonntag, 17.11.2024

- 10:00 Uhr Vortrag: Was macht die Bibel glaubwürdig?
10:40 Uhr Bibelbesprechung: Lies Gottes Wort und lebe danach (Jakobus 1:22)

Sonntag, 24.11.2024

- 10:00 Uhr Vortrag: Ein geeintes Volk wird gerettet
10:40 Uhr Bibelbesprechung: Der Hebräerbrief – eine Motivation, bis zum Ende auszuhalten (Hebräer 3:14)

Besuchen Sie auch gern unsere Website jw.org. Sie finden dort viel Interessantes rund um das Thema Bibel in mehr als 1000 Sprachen. Die Themen richten sich an Ehepaare, Eltern, Ledige, Jugendliche, Kinder und alle, die mehr über die Bibel erfahren möchten.

Unsere Gottesdienste können Sie vor Ort in unserem Königreichssaal oder auch per Videokonferenz bzw. Telefon mit erleben. Für die Zugangs- bzw. Einwahldaten rufen Sie einfach an 0171 2683294 oder schreiben Sie uns per E-Mail.

Sie sind herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei. Es finden keine Geldsammlungen statt.

Königreichssaal, Wilchwitzer Straße 5, 04603 Nobitz | Silvio Schnabel, Tel.: 01523 4563379 | E-Mail: versammlung-altenburg@gmx.de

Werbung

Beratung * Service * Montage  **Schuster**
0177-7423308
Sicherheitstechnik ☎ 03447-833208
Matthias Schuster, Luckauer Str. 23, 04603 Windischleuba
Alarm- und Brandmeldeanlagen

Autoservice Tietze
Kfz-Meisterbetrieb • Inhaber André Tietze
August-Bebel-Platz 5 • 04617 Fockendorf
Tel. 034343 90876 Funk 0163 3155293
Fax 034343 90887
autoservicetietze@googlemail.com

 **SCHNEIDER**
Bauschlosserei
Leipziger Str. 5
04603 Zschaschelwitz
Tel. 03447 834486
Fax 03447 830210
• Treppenkonstruktion • Sicherheitsgitter • Geländer
• Abdeckungen • Edelstahlverarbeitung • Brandschutztüren
• Tor- und Zaunanlagen • Dachstuhlsanierungen und -verstärkungen
• Balkonanlagen • Stahlkonstruktionen aller Art
seit 1853

SENIORENBETREUUNG ~ Babette Dauskardt ~

Mit meinem erfahrenen, fachkundigen Team biete ich

- **hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Betreuung und Einkaufshilfe**
- **Begleitung zu Ärzten, Ämtern, Friseur u.s.w.**

für Senioren und kranke Menschen mit Pflegegrad an.

Wir unterstützen Sie fürsorglich bei allen alltäglichen Aufgaben, damit Sie noch lange in Ihrem gewohnten Umfeld leben können.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht.



Babette Dauskardt

Tel. 03447 8472459 • Mobil 0178 1357555

www.seniorenbetreuung-abg.de

Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Küchenhaus litke

Rousseaustraße 30-32
04600 Altenburg
Tel. 03447/502582

 **Fiesen
Fritzsche**
Thomas Fritzsché
Fliesenlegermeister
Besuchen Sie unsere eigene Ausstellung!

Beratung • Verlegung • Verkauf
Kleinstreparaturen • Natursteinverlegung
Putz- und Mauerarbeiten
Wohnungsum- u. -ausbau
3-D-BADPLANUNG
Dorfring 19
OT Pähnitz/04603 Windischleuba
Tel. 03447/891762
www.fiesenfritzsche.de

Individuelle Möbelanfertigung nach Kundenwunsch

Diese Möglichkeit bietet Ihnen der Möbelhersteller AREA Systemmöbel aus Serbitz. Ihren Vorstellungen sind keine Grenzen gesetzt und eröffnen Ihnen unendliche Gestaltungsmöglichkeiten. Sie wählen das Design und die Ausstattung Ihrer Möbel. AREA visualisiert Ihre Idee am Computer und bietet Ihnen so die Möglichkeit, eine genaue Vorstellung Ihrer zukünftigen Einrichtung und einen preislichen Überblick zu bekommen.

In der firmeneigenen Werkstatt können alle Teile individuell angefertigt werden. Von Vorteil ist dieses Prinzip vor allem bei Einbau-Schränken, Raumteilen, Badmöbeln und Einbauküchen. Neben der Eigenanfertigung werden auch Küchen der Hersteller Nobilia und Impuls preisgünstig fachgerecht geplant und montiert.

Die Gestaltungsmöglichkeiten mit AREA sind schier unendlich. Neben Standardlösungen wird jeder noch so außergewöhnliche Möbelwunsch realisiert.

Sind Sie neugierig geworden, welche erstaunlichen Lösungen und Ideen das AREA-Team noch parat haben? Einige eindrucksvolle Beispiele finden Sie auf der firmeneigenen Homepage oder Sie fragen direkt bei AREA nach.

AREA bietet Ihnen 10 Jahre Garantie (außer auf Elektrogeräte) und das Gefühl von Einzigartigkeit.

AREA
Systemmöbel



PLANUNG
MONTAGE
SERVICE

Serbitz Nr. 35 | 04617 Treben
Tel.: 034343 54793 | www.area-system.de



Dacharbeiten aller Art
Fassadenbekleidung
Spenglerarbeiten

Dachdeckermeister
Armin Walter

Dorfring Nr. 13 • 04603 Pähnitz
Tel. 03447/834751 • Mobil 0177/5383420

NICOLAUS & PARTNER 
0000 INGENIEUR GbR

Einladungen, Danksagungs- und Grußkarten

Glückwunschkarten für jede Gelegenheit!



Dorfstraße 10 | 04626 Nöbdenitz | Tel.: 034496 60041
Fax: 034496 64506 | E-Mail: NICOLAUS-Partner@t-online.de

WERBUNG - DRUCK - KOMMUNIKATION

Heizung - Lüftung Sanitär - Wartung

Olaf Peters
Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister

Tel. 034343/54274 • Funk 0171/7133477
Dorfstr. Nr. 11 • 04617 Fockendorf/OT Pahna

ophiesung@gmx.de

Elektro Reim
Elektromeister Maik Reim

Knausche Str. 7
04617 Gerstenberg

Mobil: 0177 8071583 | Fax: 03447 833175
e-mail: maik-reim@t-online.de



**Bestattungsunternehmen
Kießling**

Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 03447 8951864 • Mobil 0170 1069990

- ↪ alle Bestattungsarten
- ↪ Hausbesuche nach Absprache
- ↪ eigene Trauerrednerin
- ↪ Trauerfloristik
- ↪ Bestattungsvorsorge



Schmöllnsche Straße 7 • 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kießling.de
www.bestattung-kießling.de

Mo - Fr 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr | Sa nach VB

CLEVERE RENOVIERUNGSLÖSUNGEN

Neu und modern in meist nur einem Tag!



Qualität seit 50 Jahren • Ohne Dreck und Lärm • Festpreis

Rufen Sie uns an:
0365 4208282

Besuchen Sie unsere
Studio-Ausstellung:
PORTAS-Fachbetrieb
N. Seegers
Inh. Phil Freidank
Langenberger Straße 40
07552 Gera-Langenberg
www.seegers.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Herr Neumann
Tel. 034492 180781
oder 0173 4289443



Zweigstelle Lucka



Für alle Bestattungsdurchführungen in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka**, Wintersdorf u. U.
Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über
Ihre Fragen bzw. Wünsche in einer unserer Geschäftsstellen.



HAUSHALTS- AUFLÖSUNGEN mit Ankauf

Beräumung besenrein

Kaufe Antiquitäten · alles vom
Militär · Postkarten · Urkunden ·
Orden · Münzen · Uhren · Altgold ·
Silber · Schmuck · Spielzeug von
Antik bis DDR · kompl.
Sammlungen und Nachlässe etc.

Umzüge, Kleintransporte,
Komplettservice

Antik & Trödel

Jens Büngener
Burgstraße 1
04600 Altenburg
Tel. 03447 8995771
oder 0173 4809018
www.antik-altenburg.de
antik-troedel-abg@t-online.de

Ihr Partner

auto kühn GmbH

Auto Kühn GmbH - 04626 Schmölln - Kapsgraben 13 - Tel. 034491 3490
Internet: www.autohauskuehn.de Mail: info@autohauskuehn.de



↳ Licht- und Kraftanlagen ↳ Elektroheizungen
↳ SAT-Anlagen ↳ E-Check Blitzschutz



Elektroinstallationen aller Art
Betrieb der Elektroinnung

Andreas Müller

Altenburger Straße 13 | 04617 Haselbach
Tel. 034343 51603 | Fax 54718 | Funk 0174 9016742
E-Mail: elektro.mueller.haselbach@googlemail.com

- Kinderwagen in großer Auswahl und Qualität -

KINDERWAGEN MAXE
Lagerverkauf

Mi. bis Fr. 11 - 19 Uhr | Sa. 10 - 17 Uhr
- Wir empfehlen eine Terminvereinbarung -

Peniger Str. 1 - 3
04643 Geithain
Tel./ 034341 40580

info@kinderwagenmaxe.de
www.kinderwagenmaxe.de



Ständig über 250 Modelle
zur Auswahl.

Sofort zum Mitnehmen!



BESTATTUNGEN ZÖRNER

Wir erledigen alles für Sie, dadurch haben Sie Zeit
für Ihre Trauer.

Grüntaler Weg 3
Altenburg
 03447 - 31 52 52

Bahnhofstr. 1
Meuselwitz
 03448 - 20 88

Tag & Nacht erreichbar
www.bestattungen-zorner.de



Autohaus Serbitz
Inh. Peter Günther e.K.

Tel. 034343 7100
04617 Treben OT Serbitz

Besuchen Sie uns im Internet:
www.autohaus-serbitz.de

Professionelle KFZ-Fachwerkstatt (Meisterbetrieb)

Ihre Werkstatt: neueste Technik, hohes Niveau
Unser Service: bestens geschultes Team
Ihr Vorteil: höchste Kundenzufriedenheit

Inspektion und Reparatur (mit Erhalt der Herstellergarantie)
 Klimaanlagenservice | Steuergerätediagnose
 Getriebeinstandsetzung-/Service
 Achsvermessung | Reifenservice

Naturheil-Praxis Hubersberger
Seit über 20 Jahren in Altenburg

Erstes Informations-Gespräch kostenlos

BIOM'systems Bioresonanz-Therapie

Traditionelle und moderne naturheilkundlichen Behandlungsmethoden

Welche Erkrankungen können in der Naturheilpraxis behandelt werden?

- Rheuma, Gicht, Arthritis, Arthrose
- Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden
- alle Arten von Schmerzen
- Kopfschmerzen, Migräne
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- hoher Blutdruck
- Asthma, chronische Bronchitis
- Durchblutungsstörungen
- Tinnitus, Ohrgeräusche
- Schwindel, Taumel
- Allergien, Hautkrankheiten
- Schuppenflechte, Neurodermitis
- Stoffwechselprobleme, Diabetes
- Magen-Darm-Beschwerden, Sodbrennen
- Entgiftungsstörungen
- Wechseljahrsbeschwerden, hormonelle Probleme
- Infektanfälligkeit, Schwäche des Immunsystems
- psychische Probleme
- Blut-Test zur Krankheitsfrüherkennung
- Testung und Behandlung von Allergien, Unverträglichkeiten, Pilzen, Borrelien, Toxinen, Schwermetallen, Impfbelastungen usw.

Letzteres auch bei Kindern, Säuglingen, Schwangeren und Stillenden möglich da keine Nebenwirkungen!

Bioresonanz Sauerstoff-Therapie Homöopathie

04600 Altenburg Kanalstraße 6
Tel. 03447/513239 oder 0174/1901646

Infusionen Schmerz-Therapie Akupunktur

Wegen geänderter Sprechzeiten - Termine bitte telefonisch vereinbaren
Jederzeit von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 17:30 Uhr möglich

WINKLER
BAU SERVICE

04617 Gerstenberg
Mühlstraße 54

Telefon 0177 / 53 85 520
Fax 03447 / 83 61 61

Service rund um's Haus

- Pflasterarbeiten
- Bauelemente
- Trockenbau
- Hausmeisterdienste
- Garten- und Landschaftsgestaltung

Bauen Sie Ihr individuelles Traumhaus mit LECHNER Massivhaus

Bei uns sind Sie die Nummer 1!

Vollmassiv Das Original!

klimaPOR **Die Wand macht den Unterschied**

LECHNER Massivhaus

Bauherrentag am 16. November - 10 Uhr
(Bauinteressierte bitten um vorab Anmeldung unter: <http://www.lechner-massivhaus.de/termine/>)

NAUMANN – Ihr Metallbaumeister

Tore Zäune Treppen Vordächer Metallarbeiten	Fabrikstraße 1 04617 Haselbach Tel. 034343 914 911 Fax 034343 914 912 Handy 0157 867 818 71
---	---

info@naumann-ihr-metallbaumeister.de

Idee trifft Harmonie ...

KÖTHNER GmbH

Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Ihr Partner in schweren Stunden

- individuelle Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- Trauerfloristik
- Erinnerungsschmuck
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Trauercafé

Tag und Nacht ☎ 03447 371417

BESTATTER
Bestattungen und Trauerfeiern

04600 Altenburg
Grützeler Weg 9a
Tel. 03447 371417

04610 Meuselwitz
Fr. Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277

04613 Lucka
Altenburger Str. 4
Tel. 034492 46687